

Bezirkspokalendspiel / ASV unterliegt unverdient mit 1:2

22.05.2008 SG Vöhringen verhindert dritten Pokalsieg des ASV in Folge

Sulz. Nach einem vom ASV überlegen geführten Bezirkspokalendspiel verlieren die Mannen von Jürgen Krüger unglücklich in der 82. Minute gegen den Bezirksligazweiten SG Vöhringen mit 1:2.

Vor ca. 500 Zuschauern begann das Spiel für den ASV nach Maß. Kai Weihing schoss unsere Farben in der 13. Minute in Führung. Einen Abpraller nahm er aus 25 Metern volley und nagelte ihn zum 1:0 ins Vöhringer Netz.



Kai Weihing (Nr.3) und Christian Saiber beim Torjubel, Roland Schneider (Nr.2) schaut zu!

Danach passierte zunächst nicht mehr sonderlich viel, das mäßige Pokalendspiel war Mitte der ersten Halbzeit ausgeglichen. Einziger Höhepunkt war ein ungewollter Ellbogencheck des Haiterbacher Schiedsrichters Cretnik, mit dem er Roland Schneider zu Boden streckte. Nach einer kurzen Behandlungspause ging es für unseren Oldie jedoch weiter.



Roland Schneider und Schiedsrichter Cretnik und Betreuer Markus „Magge“ Weinstein nach dem „Foul“

Wie aus heiterem Himmel fiel dann der Ausgleich in der 31. Minute. Vöhringens Nr. 11 Matthias Schnell konnte unseren guten Torhüter Grischa Klink mit einem Sonntagsschuss zum 1:1 überwinden. So wurden dann auch die Seiten gewechselt.

Die ersten zehn Minuten nach der Pause übernahm Vöhringen das Kommando und Grischa Klink musste einen Weitschuss mit den Fingerspitzen um den Pfosten drehen. Danach marschierte aber wieder unser Team.

Aufregung dann Mitte der zweiten Halbzeit. Nach einer Standardsituation konnte unser Libero Markus „Knut“ Wudi zum viel umjubelten 2:1 für den ASV einköpfen. Doch zu früh gefreut – Schiedsrichter Cretnik meinte zuvor ein Foul gesehen zu haben und erkannte zur Überraschung aller den Treffer nicht an.



Markus Wudi beim schulmäßigen Kopfball.

Kurz darauf wurde der ASV nach einem Eckball erneut benachteiligt. Wieder hatte Markus Wudi einen Kopfball in Richtung Vöhringer Tor gebracht. Ein Abwehrspieler klärte mit der Hand auf der Linie, aber sowohl der Schiedsrichter als auch der Linienrichter übersahen diese Regelwidrigkeit. Selbst die Vöhringer räumten nach dem Spiel das klare Handspiel ein.

In der 82. Minute nahm das Unheil seinen Lauf. Mit einem trockenen Schuss erzielte Vöhringens Spielführer Benjamin Hauser absolut unhaltbar die äußerst glückliche 2:1 Führung für seine Farben.

Unsere Mannschaft warf zwar noch einmal alles nach vorn und kämpfte bravourös, aber trotz einigen guten Möglichkeiten blieb es bis zum Schluss beim 2:1 Sieg des Bezirksligazweiten.

Nach nunmehr 2 Bezirkspokalsiegen in Folge unterlag unsere Mannschaft im Endspiel trotz guter Leistung etwas unverdient gegen die SG Vöhringen.

Trotz der Niederlage konnten die Edelfans um Patrick „Linki“ Krauss auf der anschließenden Heimfahrt mit dem Bus die Spieler wieder einigermaßen aufrichten, sodass die Party im Sportheim bis in die frühen Morgenstunden ging.

Die Mannschaft möchte sich hiermit nochmals recht herzlich bei den tollen Bildechinger Fans für ihre sagenhafte Unterstützung bedanken. Ohne Euch wären wir nur halb so gut.



Die Endspielteilnehmer des Bezirkspokalfinales SG Vöhringen (links) – ASV Bildechingen

Text: Vanessa Bauer
Bilder: Kalle Utke